

Verordnung des EFD über die Ausführbeitragsansätze für landwirtschaftliche Grundstoffe

632.111.723.1

vom 9. Januar 2012 (Stand am 1. September 2012)

*Das Eidgenössische Finanzdepartement (EFD),
gestützt auf die Artikel 6 Absätze 2–4 und 7 Absatz 1 der
Ausführbeitragsverordnung vom 23. November 2011¹
sowie im Einvernehmen mit dem Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement,
verordnet:*

Art. 1 Ausführbeitragsansätze

Die Methoden zur Berechnung der Ausführbeitragsansätze und die Ausführbeitragsansätze sind im Anhang festgelegt.

Art. 2 Ausfuhren nach bestimmten Ländern

¹ Ausfuhren nach Andorra, San Marino, die Vatikanstadt, Ceuta und Melilla sowie nach den schweizerischen Zollausschlussgebieten werden den Ausfuhren nach EU-Mitgliedstaaten gleichgestellt.

² Für ausgeführte Waren, die im Rahmen eines bilateralen Abkommens mit der Schweiz ins Bestimmungsland eingeführt werden, unterliegen die Ausführbeitragsansätze den Bestimmungen des betreffenden Abkommens.

Art. 3 Aufhebung bisherigen Rechts

Die Verordnung des EFD vom 27. Januar 2005² über die Ausführbeitragsansätze für landwirtschaftliche Grundstoffe wird aufgehoben.

Art. 4 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt rückwirkend auf den 1. Januar 2012 in Kraft.

AS 2012 451

¹ SR 632.111.723

² [AS 2005 1045, 2009 3465, 2011 4457 4791]

Anhang³
(Art. 1)

A Die Methoden zur Berechnung der Ausfuhrbeitragsansätze für Milchgrundstoffe

1. Zur Berechnung der Ausfuhrbeitragsansätze für Milchgrundstoffe gelten folgende Anteile an Milchfett und Milchprotein:

Zolltarifnummer ⁴	Referenzprodukt (Kurzbezeichnung)	Anteil Milchfett	(a)	Anteil Milchprotein	(b)
ex 0402.1000	Magermilchpulver (MMP)	0.35 %	0.0035	34.2 %	0.342
ex 0402.2111/ 2119	Vollmilchpulver (VMP)	26.0 %	0.26	25.0 %	0.25
ex 0405.1011/ 1019	Butter (BUT)	82.0 %	0.82	1.0 %	0.01

2. Zur Berechnung der Ausfuhrbeitragsansätze gelten folgende Preisunterschiede und Inlandbeihilfen:

Kurzbezeichnung	(c_{EU}) Preisunterschied Schweiz – EU Fr./100 kg	(c_{Welt}) Preisunterschied Schweiz – andere Länder Fr./100 kg	(d) Inlandbeihilfe Fr./100 kg	($e_{EU} = c_{EU} + d$) Summe Preisunterschied Schweiz – EU und Inlandbeihilfe Fr./100 kg	($e_{Welt} = c_{Welt} + d$) Summe Preisunterschied Schweiz – andere Länder und Inlandbeihilfe Fr./100 kg
MMP	164.95	160.80	0.00	164.95	160.80
VMP	305.70	324.95	0.00	305.70	324.95
BUT	724.00	748.20	0.00	724.00	748.20

3. Für Grundstoffe, deren Verhältnis von Milchfett zu Milchprotein kleiner als 1,04 ist, gelten folgende Ansätze:

Ausführen nach EU-Mitgliedstaaten	Ansatz in Fr. je 100 kg
$\text{Ansatz Milchfett EU} = \frac{e_{EU}^{VMP} \cdot b^{MMP} - e_{EU}^{MMP} \cdot b^{VMP}}{a^{VMP} \cdot b^{MMP} - a^{MMP} \cdot b^{VMP}} = 719.10$	
$\text{Ansatz Milchprotein EU} = \frac{e_{EU}^{VMP} \cdot a^{MMP} - e_{EU}^{MMP} \cdot a^{VMP}}{b^{VMP} \cdot a^{MMP} - b^{MMP} \cdot a^{VMP}} = 475.00$	

³ Bereinigt gemäss Ziff. I der V des EFD vom 2. Juli 2012 (AS 2012 3781), vom 18. Juli 2012 (AS 2012 4173) und vom 6. Sept. 2012, in Kraft seit 1. Sept. 2012 (AS 2012 4709).
⁴ SR 632.10 Anhang

Andere Ausfuhren ⁵	Ansatz in Fr. je 100 kg
-------------------------------	----------------------------

$$\text{Ansatz Milchfett Welt} = \frac{e_{\text{Welt}}^{\text{VMP}} \cdot b^{\text{MMP}} - e_{\text{Welt}}^{\text{MMP}} \cdot b^{\text{VMP}}}{a^{\text{VMP}} \cdot b^{\text{MMP}} - a^{\text{MMP}} \cdot b^{\text{VMP}}} = 805.60$$

$$\text{Ansatz Milchprotein Welt} = \frac{e_{\text{Welt}}^{\text{VMP}} \cdot a^{\text{MMP}} - e_{\text{Welt}}^{\text{MMP}} \cdot a^{\text{VMP}}}{b^{\text{VMP}} \cdot a^{\text{MMP}} - b^{\text{MMP}} \cdot a^{\text{VMP}}} = 461.90$$

4. Für Grundstoffe, deren Verhältnis von Milchfett zu Milchprotein 1,04 oder grösser ist, gelten folgende Ansätze:

Ausfuhren nach EU-Mitgliedstaaten	Ansatz in Fr. je 100 kg
-----------------------------------	----------------------------

$$\text{Ansatz Milchfett EU} = \frac{e_{\text{EU}}^{\text{BUT}} \cdot b^{\text{VMP}} - e_{\text{EU}}^{\text{VMP}} \cdot b^{\text{BUT}}}{a^{\text{BUT}} \cdot b^{\text{VMP}} - a^{\text{VMP}} \cdot b^{\text{BUT}}} = 879.20$$

$$\text{Ansatz Milchprotein EU} = \frac{e_{\text{EU}}^{\text{BUT}} \cdot a^{\text{VMP}} - e_{\text{EU}}^{\text{VMP}} \cdot a^{\text{BUT}}}{b^{\text{BUT}} \cdot a^{\text{VMP}} - b^{\text{VMP}} \cdot a^{\text{BUT}}} = 308.50$$

Andere Ausfuhren ⁶	Ansatz in Fr. je 100 kg
-------------------------------	----------------------------

$$\text{Ansatz Milchfett Welt} = \frac{e_{\text{Welt}}^{\text{BUT}} \cdot b^{\text{VMP}} - e_{\text{Welt}}^{\text{VMP}} \cdot b^{\text{BUT}}}{a^{\text{BUT}} \cdot b^{\text{VMP}} - a^{\text{VMP}} \cdot b^{\text{BUT}}} = 908.10$$

$$\text{Ansatz Milchprotein Welt} = \frac{e_{\text{Welt}}^{\text{BUT}} \cdot a^{\text{VMP}} - e_{\text{Welt}}^{\text{VMP}} \cdot a^{\text{BUT}}}{b^{\text{BUT}} \cdot a^{\text{VMP}} - b^{\text{VMP}} \cdot a^{\text{BUT}}} = 355.40$$

5. Die berechneten Ausfuhrbeitragsansätze werden um die Inlandbeihilfen reduziert, und das Resultat wird um 40 Prozent gekürzt.

6. Abweichend von den Ziffern 3–5 gelten für die nachstehend genannten Milchgrundstoffe folgende Ansätze, sofern das verarbeitete Landwirtschaftsprodukt einen Wassergehalt von mehr als 60 Gewichtsprozent aufweist und nach EU-Mitgliedstaaten ausgeführt wird:

⁵ Unter Vorbehalt von Art. 2 Abs. 2.

⁶ Unter Vorbehalt von Art. 2 Abs. 2.

Zolltarifnummer	Grundstoffbezeichnung	reduzierter Ansatz
ex 0401.2010/2090	Frischmilch, ausgenommen zur Herstellung von Speiseeis	12.60 Fr. je 100 kg Grundstoff
ex 0401.5020	Frischrahm, ausgenommen zur Herstellung von Speiseeis	Reduktion der Ansätze gemäss den Ziffern 3–5 um 15 %

B Ausfuhrbeitragsansätze für andere als Milchgrundstoffe

Die Ausfuhrbeitragsansätze für folgende landwirtschaftliche Grundstoffe betragen:

Zolltarifnummer	Ansatz in Fr. je 100 kg	
	Für Ausfuhr nach EU-Mitgliedstaaten	Für Ausfuhr nach anderen Ländern
1101. 0043	25.80 ^a	23.90 ^b
0048	25.80 ^a	23.90 ^b
1102. 9044	25.80 ^a	23.90 ^b
1103. 1199	25.80 ^a	23.90 ^b
ex 1919	25.80 ^a	23.90 ^b
ex 1104. 1919	25.80 ^a	23.90 ^b
2913	25.80 ^a	23.90 ^b
ex 2918	25.80 ^a	23.90 ^b
ex 3089	17.30 ^c	17.30 ^c

^a Der Ausfuhrbeitragsansatz berechnet sich aufgrund der Preisdifferenz Schweiz – EU für Weichweizenmehl. Er ist um 40 % gekürzt.

^b Der Ausfuhrbeitragsansatz berechnet sich aufgrund der Preisdifferenz Schweiz – Weltmarkt für Weichweizenmehl. Er ist um 40 % gekürzt.

^c Der Ausfuhrbeitragsansatz entspricht dem Zollansatz für Weizenkeime zur Teilentfettung für die menschliche Ernährung. Er ist um 40 % gekürzt.